

An (Unternehmen)

Eingangsstempel des Unternehmens

(Anschrift des/der Prämienberechtigten)

# Antrag auf Wohnungsbauprämie 2015

für Aufwendungen i. S. d. § 2 Abs. 1 Nr. 2-4 WoPG

**Abgabe eines Antrags je Unternehmen  
spätestens bis zum 31. Dezember 2017**

 Zutreffendes bitte ankreuzen ☐ oder ausfüllen  
 Die in einen Kreis gesetzten Zahlen verweisen auf die **Erläuterungen**.

Zuständiges Finanzamt ①

Steuernummer

Identifikationsnummer Prämienberechtigte(r)	Identifikationsnummer Ehegatte/Lebenspartner*
---	---

## I. Angaben zur Person ②

Prämienberechtigte(r) (Familiename, Vorname, ggf. Geburtsname)

Geburtsdatum

Ehegatte/Lebenspartner\* (Familiename, Vorname, ggf. Geburtsname)

Geburtsdatum

Wohnsitz des/der Prämienberechtigten bei Antragstellung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Telefonnummer

Weiterer Wohnsitz des/der Prämienberechtigten und/oder abweichender Wohnsitz des Ehegatten/des Lebenspartners\* bei Antragstellung

 Familienstand  
☐ ledig

verheiratet/verpartnert seit

verwitwet seit

geschieden/ausgetrennt seit

dauernd getrennt lebend seit

Finanzamt, bei dem zuletzt eine Wohnungsbauprämie beantragt wurde

## II. Aufwendungen, für die eine Prämie beantragt wird

Für vermögenswirksame Leistungen, für die Anspruch auf Arbeitnehmer-Sparzulage besteht, wird keine Prämie gewährt. ③

Vertragsnummer	Abschlussdatum Monat/Jahr	Aufwendungen 2015 (ohne vermögenswirksame Leistungen) auf volle Euro aufgerundet	Bei Überschreitung des Höchstbetrags Prämien-gewährung für ④	nachrichtlich: vermögenswirksame Leistungen	<b>Nicht vom Sparer auszufüllen!</b>  Eintragungen des Unternehmens  Wir bestätigen die Richtigkeit der nebenstehenden Angaben  (Unterschrift)
1	2	3	4	5	

☐ Ich (wir) beantrage(n) die **Einbeziehung der vermögenswirksamen Leistungen** in die prämiengünstigten Aufwendungen durch das Unternehmen, weil aufgrund des maßgebenden zu versteuernden Einkommens (s. Rückseite IV.) **kein Anspruch auf Arbeitnehmer-Sparzulage** besteht. **Bitte unbedingt Erläuterung ③ beachten.**

### Eintragungen des Finanzamtes

1. Es wird eine Prämie von  Euro festgesetzt. Die Prämie ist auszuzahlen.2. ☐ Über die Ablehnung/Teilablehnung ist ein Bescheid zu erteilen: erl. \_\_\_\_\_

(Tag, Namensz.)

3. Eintragung in Sammeliste Nr. \_\_\_\_\_

(Tag, Namensz.)

4. Zu den \_\_\_\_\_ Akten.

(Sachgebietsleiter/in)

(Datum)

(Bearbeiter/in)

(Datum)

 Vor Ausfüllen des Antrages  
 beachten Sie bitte die Erläuterungen